Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]

Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz

Band: 26 (1943)

Heft: 1

Rubrik: Adressen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dieser Kummer

liegt ein Einzahlungsschein bei zur Erneuerung des Abonnements für Mitglieder und Abonnenten. Wir bitten Sie, sich dieses Einzahlungsscheines zu bedienen und uns durch prompte Ueberweisung Arbeit zu ersparen. Sich selbst ersparen Sie dadurch Nachnahmespesen, denn Abonnementsbeträge, die bis zum 15. Februar dieses Jahres nicht eingehen, werden durch die Post erhoben.

Zürich, den 1. Januar 1943.

Die Geschäftsstelle.

Literatur.

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

- E. Brauchlin: «Göttlich Kirchliches» und «Gott sprach zu sich selber». Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).
- E. Akert: «Moses oder Darwin», Erinnerungen an eine grosse Zeit. Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)
- Gottfried Kellers Weltanschauung, mit 4 Bildern des Dichters.
 Auflage, geb. Fr. 3.50.

Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: Die Kirche segnet den Eidbruch. 80 Rp.

- Franz Brentano als Religionsphilosoph. Fr. 1.50.

Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschiert) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S.,* Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Weltbild eines Naturforschers

Von ARNOLD HEIM

gehört in die Hand eines jeden Freidenkers.

Preis Fr. 12.80 plus Umsatzsteuern.

Bestellungen richte man an die Literaturstelle der FVS, Postfach 2141, Zürich, oder direkt an den Verlag Hans Huber, Bern 16.

Adressen.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Adresse des Präsidenten: Ernst Brauchlin, Carmenstr. 53, Zürich 7. Telephon 42. 102.

Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. — Adressen der Ortsgruppen-Präsidenten bei der Geschäftsstelle zu erfragen.

Zuschriften an die Redaktion: Transitfach 541, Bern.

Zuschriften wie Mitgliederanmeldungen, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, wie alles, was die Geschäftsstelle betrifft, an Geschäftsstelle und Literaturstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof.

Postcheckkonto der Geschäftsstelle: VIII 26074.

Bücher?

Pre

Fü

Die Literaturstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof, besorgt jedes Buch.

Freiwillige Beiträge

essefonds:	
H. Waldmann, Basel	Fr. 10.—
J. Knüsel, Luzern	» 30.—
S. Joho, Zürich:	
Zum Andenken an Otto Hohl	» 10.—
B. Abt, Zollikon (Zürich)	» 10.—
r die Bewegung:	
Aus einem Trauerhaus	Fr. 20.—

Herzlichen Dank allen Spendern, die uns im verflossenen Jahre durch einen Griff in die Börse die Arbeit erleichtert haben. Wir holfen gerne, dass der H. V., die Geschäftsstelle und die Redaktion auch im kommenden Jahre auf Ihre Unterstützung und Förderung rechnen darf. Würde sich jeder Freidenker eine Pflicht daraus machen, wenigstens einmal im Jahr als Donator in dieser Rubrik aufgeführt zu finden, so wären wir bald in der Lage, den Freidenker alle 14 Tage erscheinen zu lassen. Bei Euch, Gesinnungsfreunde, liegt der Enlescheid

Einzahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der Freigestigen Vereinigung der Schweiz, Zürich, Postcheckkonto VIII 26074.

Ortsgruppen.

BIEL. Generalversammlung, Samstag, den 9. Januar 1942, 20 Uhr, in unserm Lokal, Volkshaus. Recht zahlreiches Erscheinen erwartet Der Vorstandb

BERN. Freitag, den 22. Januar 1943, 20 Uhr, Restaurant Kirchenfeld, I. Stock, ordentliche Hauptversammlung mit den statutarischen Geschäften. Wir erwarten, in Anbetracht der bevorstehenden Delegiertenversammlung, ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Reservieren Sie diesen Abend für die F. V. S.

Wer etwa Wilhelm Tell war, oder Minelli, oder Litschi, oder wie die bedeutenden Eidgenossen alle heissen mögen, weiss sozusagen jedermann. Weniger bekannt, weil weniger muskulös entwickell, ist dagegen Josef Viktor Widmann, und noch weniger bekannt ist seine weltanschauliche Einstellung. Ueber diese, über den Menschen und Dichter Widmann, sprach am 28. November 1942 Gesinnungsfreund Brauchlin im Schoss unserer Ortsgruppe. Liebevoll und mit gewähltem Wort wusste er das Lebensbild dieses bedeutenden Vertreters des schweizerischen Schrifttums in seinen Stärken und Zwiespältigkeiten zu zeichnen, und damit eine kleine, aber dankbare Zuhörerschaft zu fesseln und anzuregen. Die Abwesenden hatten wieder einmal unrecht. Gesinnungfreund Brauchlin gebührt für seine tiefschürfenden Ausführungen und seine meisterliche Vortragsweise unser herzlicher Dank.

ZÜRICH. Dienstag, den 5. Januar, Vorstandssitzung, 20 Uhr, im «Franziskaner».

Samstag, den 16. Januar: Jahresversammlung der Ortsgruppe Zürich, 20.15 Uhr im «Franziskaner». Traktanden gemäss Zirkular.

Samstag, den 23. Januar: Vortrag von Gesinnungsfreund H. Friedrich (Basel), über «Der erdgebundene Mensch. 20 Uhr, im «Franziskaner», 1. Stock. Erfreuen Sie den Referenten und den Vorstand durch Ihren Besuch!

Uebrige Samstage: Freie Zusammenkünfte im «Franziskaner». Wir erinnern die Mitglieder unserer Ortsgruppe daran, dass Sonntag, den 7. Februar 1943 im «Franziskaner die Delegiertenversammlung der FVS. stattfindet. Teilnahme mit beratender Stimme ist jedem Mitglied gestattet. Es würde uns freuen, wenn recht viele Mitglieder unserer Ortsgruppe an der Tagung teilnehmen und damit ihr reges Interesse für die freigeistige Bewegung und im besondern für unsere Organisation bekunden. Auch ist die Gelegenheit, Gesinnungsfreunde aus andern Ortgruppen kennenzulernen, wertvoll. Halten Sie sich also den Tag für die sen Zweck frei!

Redaktionsschluss jeweilen am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiest, Bern, Transitfach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigum? der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tscharnerstr. 14a.